

TREFFEN SIE SOFIE VON BROLØKKE

## Ein Herrenhaus mit Platz für alle

Auf Südlangeland liegt eine historische Perle, die in den letzten Jahren eine große Verwandlung durchlaufen hat. Inhaberin Sofie Amalie Hansen erzählt hier, wie Broløkke Herregård zu einem Ort für alle geworden ist.

*In der Vergangenheit sind Grafen, Barone und Könige auf Broløkke Herregård ein- und ausgegangen. Das Herrenhaus diente nämlich mehr als 245 Jahre lang als Jagdschloss und Sommerresidenz für eines der mächtigsten Adelsgeschlechter Dänemarks, Ahlefeldt-Laurvig, in dessen Eigentum sich heute noch Schloss Tranekær befindet. In der jüngeren Vergangenheit haben die Eigentümer mehrfach gewechselt, aber 2021 wurde der Ort von einer Familie übernommen, die der historischen Perle neues Leben einhauchen wollte.*

*„Broløkke verkörpert heute eine Menge Dinge, und dahinter steht der Gedanke, dass es ein Ort für alle sein soll. Wir werden oft nach unserer Zielgruppe gefragt, und ich kann darauf keine Antwort geben“, sagt Inhaberin Sofie Amalie Hansen.*

*„Es gibt Hotelzimmer, Ferienwohnungen, gutes Essen, wirklich gute Weine, vor Ort gebräutes Bier, Paddletennis, Sportereignisse auf dem Großbildschirm, Konzerte. Es ist also ein Haus mit vielen Erlebnissen und Raum für alle.“*

### Raum für Träume

Es war Zufall, dass Sofies Vater, Jørgen Hansen, Broløkke kaufte. Er hatte viele Jahre davon geträumt, ein Objekt wie dieses zu erwerben, wenn er einmal nicht mehr so viel arbeiten müsste. Das geschah etwas früher als erwartet, als er sehr krank wurde und gezwungen war, sein Arbeitspensum deutlich herunterzufahren.



Foto: Sandra Musone



Foto: Sandra Musone

Eine Hellseherin sagte ihm, er solle nicht aufhören zu träumen, denn er würde wieder gesund werden und bald ein Objekt auf dem Land kaufen. Wenige Tage später kam Broløkke ins Bild.

Seit die Familie Hansen das Objekt 2021 übernahm, wurde es umfassend renoviert – mit großem Respekt vor den historischen Gebäuden, der Natur und der Landschaft – und es wird fortlaufend weiterentwickelt. So ist beispielsweise der alte Kuhstall jetzt ein modernes Bistro mit Brauerei, und als nächstes Projekt ist ein Spa in Arbeit.

*„Es gab anfangs keine Vision oder klare Zielsetzung“, erzählt Sofie. „Wir haben sehr intuitiv gearbeitet. Das war nicht unbedingt das Rationalste, aber es fühlte sich richtig an – also sind wir zu 100 Prozent unserem Herzen gefolgt. Es war ein unglaublicher Zufall, dass wir hier gelandet sind – aber ich glaube auch, dass ein höherer Sinn dahinter steht.“*

### Herzlich aufgenommen

Die Familie Hansen stammt ursprünglich aus Solrød und hatte zuvor keine Verbindung zu Langeland. Aber das war zum Glück kein Hindernis.

*„Wir kamen nach Langeland und kannten keine Menschenseele. Aber innerhalb kürzester Zeit hatten wir ein riesiges Netzwerk. Und genau das ist die Stärke von Langeland. Wenn man einfach beim Nachbarn anklopft, kommen die Leute und helfen“, erzählt Sofie. „Die Menschen sind wirklich hilfsbereit und packen mit an. Und das hat mich wirklich überrascht: dass man an einen völlig neuen Ort kommen und dort so gut aufgenommen werden kann.“*

*„Und dann ist ja ohne Frage auch Langelands Natur wirklich einzigartig. Ich sage meinem Freund immer wieder, dass Langeland der Ort ist, an dem ich die schönsten Sonnenuntergänge gesehen habe. Ich LIEBE die Natur hier. Und ich hätte eigentlich nie gedacht, dass ich ein Naturmensch bin“, lacht sie.*